- 124. Krankencasse, gen. »Die brüderliche Einigkeit«. Vorsitzender: H. Hagemann, Steilshoferstr. 49, I. Bote: J. C. Häger, Holsteinischerkamp 25, P.
- 126. Israelitischer Versorgungsverein zu Hamburg. Vorsitzender: Ad. Grünthal, Probelstr. 12. Cassirer: David von Son, Fehlandstr. 41
- 127. Krankencasse, gen. »Freundschaftskette«. Vorsitzender: R. Weltzo, Lange-
strasse 52, I.
- 147. Kranken- und Sterbe-Unterstützungscasse des Verein »Gastrea«. Vorsitzender:
Otto Martin, Fuhsbüttelweg 149, Bureau: neuer Steinweg 48, I.

II. Sonstige Cascen.

- 3. Central-Kranken- und Sterbecasse der »Tischler und anderer gewerblicher Arbeiter, ausschliesslich aller Berg- und Erdarbeiter«. Vorsitzender: G. Blume, Elmsh., Bismarckstr. 36, P., Cassirer: Aug. Huck, das.
- 29. Allgemeine Kranken- und Sterbecasse der Metallarbeiter. Vorsitzender: C. Deisinger, Gänsenmarkt 26, H. 3, III., Bureau: hohe Bleichen 34, H. 2, III.
- 83. Krankencasse des Hamburger Tonkünstler-Vereins. Vorsitzender: M. Zoder, v. d. Tannstr. 4.
- 85. Kranken- und Sterbecasse der Allgemeinen Internationalen Artisten-Genossen-
schaft zu Hamburg. I. Vorsitzender: Ferd. Basch, Sellenstr. 26, II.
- 92. Central-Kranken- und Sterbecasse der Tabakarbeiter Deutschlands. Geschäfts-
führer: H. Lenz, Schillerstr. 35, II., Hauptcassirer: P. Otto, Mozartstr. 5, I.
- 97a. Krankencasse des Vereins für Handlungsboten von 1873. Vorsitzender:
C. Wull, Grabenstr. 11, III., Cassirer: E. Prumitz, Bureau: gr. Reichen-
strasse 42
- 100. Krankencasse »Die sammelnde Biene«. Vorsitzender: H. Thielemann, Winter-
huderweg 106, I.
- 101. Krankencasse der Hamburger Musiker-Verbindung von 1831. Vorsitzender:
F. W. Aug. Rennecke, St. Pauli, Schanzstr. 45, IV., Rechnungsführer:
F. Collatz, Altona, Schumacherstr. 89, II.
- 102. Kranken- und Sterbecasse »Die ungenutzte Wohlthätigkeit«. Vorsitzender:
T. W. L. Biesterfeldt, Gertrudenkirchhof 11, Cassirer: J. H. A. Erel jr., Jacobi-
kirchhof 30
- 103. Blinden-Krankencasse. Vorsitzender: G. H. Merle, St. G., Alexanderstr. 32
- 115. Kranken- und Sterbecasse, gen. »Die Dreieinigkeit der drei Eichen und
Brüderliche Liebe«. Vorsitzender: C. Leuglob, Lohkoppelstr. 53, Cassirer:
J. F. C. Schlüter, St. G., Langereihe 70
- 119. Israelitischer Krankenverein von 1867. Vorsitzender: Arnold Jacob, Wex-
strasse 15, III., Cassirer: M. Bamer, gr. Bleichen 51
- 128. Makler-Krankencasse von 1845. Vorsitzender: Otto Schmidt, Schauenburger-
strasse 10
- 129. Unterstützungs-casse in Krankheits- und Sterbefällen »Die vereinigten Milcher
von 1860«. Vorsitzender: J. Ohl, Elise Averdickstr. 3, Cassirer: J. P. Ebeling,
Gerhofstr. 31
- 130. Israelitischer weiblicher Krankenverein von 1852. Präses: J. Felbel, Gründel-
allee 39, Cassirer: Ad. Weiss, Röllingsmarkt 78
- 131. Krankencasse des Vereins Athereth-Bachurim. Vorsitzender: S. L. Herz,
Feldstr. 48, III.
- 132. Neuer israelitischer Krankenverein von 1852. Vorsitzender: S. L. Fürst,
Bote: Ph. Posner, Schlachterstr. 46/47, II.
- 135. Freiwillige Unterstützungs-casse der Arbeiter in der Maschinenfabrik der Firma
F. H. Deseniss & A. Jacobi. Vorsitzender: W. Bösche, Frankenstr. 53, III.,
Cassirer: Karl Schrader, Heidenkampsweg 102, III.
- 134. Krankenverein »Trostende Brüder«. Vorsitzender: Henry Wagener, Quick-
bornstr. 48, Bote: J. Josephsohn, Grossenmarkt 56, H. 1
- 135. Israelische Kranken- und Sterbecasse von 1881. Vorsitzender: H. Gottlieb,
Bornstr. 29, II., Cassirer: Ad. Levy, Rutschbahn 8
- 136. Israelischer Krankenverein »Tilereth-Bachurim«. Vorsitzender: L. Löwenthal,
alter Steinweg 42/43, Cassirer: H. Hirschel, Schlachterstr. 54
- 137. Brüderlicher Hilfsverein (Esra-Aschim) von 1822. Vorsitzender: M. Jotko-
witz, Wexpassage 24, Cassirer: W. Würzburg, Wexstr. 37
- 138. Israelische Krankenverein. Vorsitzender: Elias Cohn, neuer Steinweg 22,
Cassirer: Julius Struß, Elbstr. 30
- 139. Israelitischer Krankenverein von 1876. Vorsitzender: F. Zinner, Schauen-
burgerstr. 11, Cassirer: S. Streim, Grindelallee 184, I.
- 140. Kinder-Krankencasse von 1855. Vorsitzender: S. Worms, Fuhlenwiete 27, II.,
Cassirer: Julius Struß, Elbstr. 30
- 141. Kranken- und Sterbecasse der selbstständigen Barbier, Friseur, Perrücken-
macher, Assistenten-Chirurgen und Heilgehülfen. Vorsitzender: Bussack,
Diederichstr. 15, Cassirer: R. Haake, Caffinacherreihe 17
- 142. Unterstützungs-casse der Mitglieder des Vereins, Hamburgischer Hebammen.
Vorsitzende: Dora Sass, Grossmannstr. 13, I.
- 144. Krankencasse des Schulwissenschaftlichen Bildungsvereins. Vorsitzender:
J. D. Martens, Mühlendamm 68, Rechnungsführer: Aug. Sievers, Gr. Borstel,
Wolterstr. 28
- 145. Krankencasse in der Gesellschaft der Freunde des vaterländischen Schul- und
Erziehungswesens in Hamburg. Vorsteher: J. Spender, Marienlauerstr. 8, I.
- 148. Unterstützungsverein im Eisenwerk (vorm. Nagel & Kaemp) A.-G., Hamburg.
Vorsitzender: E. Holstein, Bernbeckstr. 8, I.
- 149. Kranken- und Zuschuss-casse des Kaufmannischen Vereins für Damen in
Hamburg. Vorsitzender: C. E. A. Fleischer, Bureau: Klosterstr. 15, III.

5. Private Versicherungsunternehmungen,

welche auf Grund des Reichs-Gesetzes vom 12. Mai 1901 zugelassen sind.

- 1. Sterbecasse für Frauen, Wittven und Kinder der Mitglieder der Kranken-
und Sterbecasse der vereinigten Maurer von Hamburg und Umgegend
- 2. Sterbecasse »Die sammelnde Biene«
- 3. Sterbecasse des Schulwissenschaftlichen Bildungsvereins
- 4. Zum Ritter St. Georg
- 5. Sterbecasse Hamburgischer Lehrer und Lehrerinnen.
- 6. Die Dreieinigkeit
- 7. Die Ewerführer vom alten Kraln
- 8. Sterbecasse »Die neue Einigkeit«
- 9. Sterbecasse der Grossen Arbeiter-Kranken- und Sterbecasse, früher Kranken-
und Sterbecasse des Bildungsvereins für Arbeiter (E. H. No. 63)
- 10. Eppendorfer Sterbecasse
- 11. Die blühende Rose von 1858
- 12. Sterbecasse »Die einzige Gewissheit in der Zukunft«
- 13. Tabakspinner-Brüderschaft vereinigt mit »Die sorgfalt für das Alter«
- 14. Militärische Kameradschaft
- 15. Die Vereinigung (früher Sterbecasse der Tischler-Genossenschaft)
- 16. Die Neuenwerker blühenden Aehren
- 17. Die Myrthe auf Rothenburgsort
- 18. Vereinigung von 1864
- 19. Zum goldenen Bienenkorb
- 21. Begräbnis-Brüderschaft gen. »Die vereinigten Brüder: vereint mit »Liebe,
Friede, Demuth«
- 22. Sterbecasse von 1862

- 23. Sterbecasse der Frauen der Mitglieder der Kranken- und Sterbecasse der
freien Genossenschaft der Hauszimmerleute Hamburgs
- 24. Sterbecasse für Frauen und Mädchen, gegründet 1870 vom Bildungsverein
von 1845
- 25. Begräbnis-Brüderschaft, genannt »Liebe die Gerechtigkeit vereinigt mit
»Fortuna und Einigkeit«
- 26. Die Brüderliche Einigkeit
- 27. St. Georgs Mithilfe bei Sterbefällen vom Jahre 1848
- 28. Sterbecasse für Kindersterbefälle
- 29. Vereinigung von 1878
- 30. Israelitischer Verein von 1718 (Zorche Kebero)
- 31. Einsicht und Union
- 32. Sterbecasse »Die in Noth und Tod getreu vereinigte Brüderschaft«
- 33. Zweite St. Pauli Unterstützungs-Vereinigung bei Sterbefällen
- 34. Die Hoffnung
- 35. Schweizerische Beerdigungscasse in Hamburg
- 36. Brüderliche Einigkeit in St. Pauli
- 37. Sterbecasse des Vereins Hamburgischer Staatsbeamten
- 38. Sterbecasse des Vereins für Handlungsboten von 1873
- 39. St. Georgs Schuhmacher-Sterbecasse
- 40. Die Vereinigung der Brettschneider
- 41. Sterbecasse der Baptisten
- 42. Die brüderliche Einigkeit von 1676
- 43. Brüderschaft am Staddeich
- 44. Die Bleicher-Brüderschaft
- 45. Frauen-Sterbecasse der Kranken- und Sterbecasse der Mechaniker und Maschinen-
bauer
- 46. Die blühende Rose
- 47. Sterbecasse der Mitglieder der Allgemeinen Kranken- und Sterbecasse »Verein
der Stahlmacher« Hamburg
- 48. Sterbecasse des Eisenbahn-Beamten-Vereins von 1882
- 49. Kehrwieler
- 50. Unterstützungsanstalt in Sterbefällen
- 51. Sterbecasse »Der Freundschaftsbund im Leben und Tod«
- 52. Liebe und Freundschaft
- 53. Sterbecasse »Die brüderliche Einigkeit nach dem Ende«
- 54. Beerdigungscasse für die nichttrierlichen Angestellten der Hamburgischen
Justizbehörden
- 55. Sterbecasse für die Mitglieder der Schiffbauer-Krankencasse, genannt »Die
brüderliche Einigkeit«, und deren Angehörige
- 56. Vereinigung ehemaliger Löschmannschaft St. Pauli
- 57. Sterbecasse der Mitglieder der Schiffbauer-Brüderschaft, genannt »Die Kranzleder
und die neue Hoffnung«
- 59. Fortschritt
- 60. Horner Sterbecasse, genannt »Die getreue Freundschaft in Noth und Tod«
- 61. Gemiloth-Chassadin-Verein
- 62. Das Geschlecht der Frommen: vereinigt mit Hamburgs Befreiung von 1814
- 63. Sterbecasse von 1859
- 64. Schul-, Schreib- und Rechenmeister-Societät
- 65. Sterbecasse »Der Freundschaftsbund«
- 66. Tischler-Freimeister-Sterbecasse von 1801
- 67. Katholische Brüderschaft »Die christliche Liebe und Treue«
- 68. Sterbecasse der Böttcher-, Kiemer- und Kipergesellen und deren Frauen
- 69. Schlaechter-Gesellschaft von 1768
- 70. Schoppenbrauer-Brüderschaft St. Vincentii
- 71. Die zur gegenseitigen Unterstützung neuvereinte Brauer-Brüderschaft
- 72. Hamburg (früher Sterbecasse der Mitglieder der Krankencasse der Tischler
und im Tischlerfach beschäftigten Arbeiter von Hamburg und Umgegend (e. H.)
und deren Frauen
- 73. Arbeiter-Vereinigung
- 74. Sterbecasse für Ehefrauen der Mitglieder der Kranken- und Sterbecasse
»Morgenstern«
- 75. Sterbecasse der Frauen der Mitglieder der Kranken- und Sterbecasse »Die
blühende Hoffnung (früher Kutscher-Verein)
- 76. Sterbecasse des Birtenmacher-Meister-Vereins von 1608, Hamburg
- 77. Freie Unterstützungs-casse in Sterbefällen »Treue und Einigkeit von 1890«
- 78. Sterbecasse von 1878
- 79. St. Pauli-Unterstützungs-Vereinigung bei vorkommenden Sterbefällen
- 80. Feuer-casse der Beamten der Hamburgischen Zollverwaltung
- 81. Horticultur
- 82. Sterbecasse des deutschen Post- und Telegraphen-Unterbeamtenvereins im
Oberpostdirectionsbezirk Hamburg
- 83. Freundschaftliche Vereinigung
- 84. Hatpflicht-Versicherungsverein der Hamburger Grundeigentümer
- 86. Gegenseitige Pferde-Versicherung des Vereins Hamburger Droschkenbesitzer
von 1873
- 87. Schullehrer-Wittwen-casse in der Gesellschaft der Freunde des vaterländischen Schul-
und Erziehungswesens in Hamburg
- 88. Feuer-casse des Vereins Hamburgischer Staatsbeamten, Versicherungsverein
auf Gegenseitigkeit
- 89. Einbruch-casse des Vereins Hamburgischer Staatsbeamten, Versicherungs-
verein auf Gegenseitigkeit
- 90. Norddeutsche Sterbecasse
- 91. Pensionscasse in der Gesellschaft der Freunde des vaterländischen Schul-
und Erziehungswesens in Hamburg
- 92. Hamburgische Allgemeine Versorgungs-Anstalt
- 94. Wittven- und Waisencasse im Schulwissenschaftlichen Bildungsverein zu
Hamburg
- 95. Hamburger Vieh-Versicherungs-Bank
- 96. Casse der stücke vom Achten
- 97. Hatpflicht-Versicherungs-Verein der Hamburgischen Landwirte
- 98. Wittven-casse des Vereins der Bureaubeamten des Hamburgischen Staates

Aufsichtsbehörde für die Innungen.

(Bureau: gr. Bleichen 61/63.)
Geöffnet von 9 bis 4 Uhr.

Mitglieder.

Aus dem Senate.

Senator Dr. Schaner, Goethestr. 22

Aus der Gewerbekammer.

August Hermann Schmidt, Herderstr. 64
Johann Eduard Heinrich Knost, Elmsbüttelerchaussee 62

Rath: Dr. Thilo Hampke, Parkallee 18